

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

reichen Regiment ihren Mann in des Wortes ernstester Bedeutung gestellt, werden zu Staub und Asche vermodern, ihre Namen vergehen und verwehen, aber des Regimentes Einsatz in der großen Zeit wird unvergänglich bleiben. Dazu soll dieses schlichte Buch beitragen. Es soll kommenden Geschlechtern, voran auch auf oberösterreichischem Boden, immer künden, aus welchem Holz die vielen Alpenjöhne des Landsturm-Infanterieregiments Linz Nr. 2 und der selbständigen Bataillone waren und wo sie im Kriege 1914/18, an Brennpunkten von Schlachten eingesetzt, ihre besten Streiter ließen. Das Buch soll in seiner streng sachlichen Darstellung den Geist festhalten und ausstrahlen, der die Kämpfer immer und überall beseele und nie verließ, den Geist, der sie in soldatischer Zucht und Kameradschaft zum Höchsten befähigte: zur Hingabe des Lebens im Dienste an Volk und Vaterland, zum Sterben in treuer Pflichterfüllung nach dem im Kriege so oft erlassenen, letzten Befehl an die vorderste Truppe: Bis zum letzten Mann!

*

Nun sei gedankt allen Frontkameraden, die in mühevoller Arbeit auf Grund der Regimentstagebücher, Kommandobefehle und eigener Aufzeichnungen das Gedenkwerk zustande brachten und damit das Linzer Landsturm-Hausregiment und die selbständigen Feldbataillone aus dem Schatten rückten, vorab den alten Frontkameraden Generalmajor Franz Ortina, Studienrat Ldft. Hptm. Karl Heibl, Redakteur Ldft. Lt. Hans Pilz und anderen Kameraden.

Die Drucklegung wurde ermöglicht durch Spenden aus allen Landesteilen, besonders aber durch die Beihilfen der oberösterreichischen Landeshauptmannschaft, des Magistrates Linz und der Allgemeinen Sparkasse in Linz.

Allen herzlicher Soldatendank!

Der Linzer Landsturm-Kameradschaftsbund

im Juli 1937.